



TNT Express GmbH

Presse Information

Zentrale
Haberstraße 2, 53842 Troisdorf
Postfach 18 61, 53828 Troisdorf
Germany
TEL: +49 (0) 22 41/4 97-13 00
FAX: +49 (0) 22 41/4 97-13 05
eMail: Markus.Wohler@tnt.de

Pilotversuch in Köln soll Potenzial für mehr Sicherheit und Zeitersparnis ermitteln

TNT Express-Frachtführer testet rechtsgelenkten Transporter

Troisdorf/Köln, 15. Dezember 2005. Expresszustellung auf die feine englische Art: Seit dem 21. November 2005 setzt der TNT Express-Partner Wernicke Transport und Logistik in Köln zwei neue Fiat Ducato 2.8 JTD ein. Auf den ersten Blick erscheinen die Transporter nicht ungewöhnlich, doch bei genauerer Beobachtung fällt auf: Der Fahrer des einen Zulieferfahrzeugs sitzt auf der rechten Seite. Gemeinsam mit Fiat Transporter und der Fachzeitschrift „KEP aktuell“ testen Frachtführer Wernicke und TNT Express den Rechtslenker im Alltag. Die Versuchspartner wollen herausfinden, ob sich mit diesem Konzept Zeit sparen und die Sicherheit der Fahrer erhöhen lässt.

Erfahrener Frachtführer mit „Englischkenntnissen“ gesucht: So oder ähnlich dürfte der Aufruf von Fiat Transporter gelautet haben, mit der die italienische Marke in der Logistik-Fachzeitschrift „KEP aktuell“ ein Transportunternehmen gewinnen wollte, das einen Fiat Ducato-Rechtslenker im Alltag testet. Dank seines Zustellbereichs in der Kölner Innenstadt und der erfahrenen Fahrer – die sowohl mit Rechtslenkern vertraut sind, als auch den links gelenkten Fiat Ducato kennen – erhielt TNT Partner Wernicke Transport und Logistik den Zuschlag für das Pilotprojekt. Zur besseren Vergleichbarkeit stellte Fiat Transporter, in diesem Segment größter Importeur in Deutschland, dem Rösrather Unternehmen gleich zwei neue Ducato zur Verfügung – einen Links- und einen Rechtslenker.

Mit der Initiative sollen die möglichen Vorteile eines Rechtslenkers im Rechtsverkehr getestet werden – und die liegen sowohl in der Wirtschaftlichkeit als auch in der Sicherheit. Vor allem in überfüllten Innenstädten wie Köln müssen die Frachtführer häufig in der zweiten Reihe parken und auf der Seite des fließenden Verkehrs aussteigen. Ein rechts gelenktes Fahrzeug verlassen die Zusteller dagegen auf der Bürgersteigseite. Das Risiko eines Unfalls wird somit deutlich reduziert. Zudem erspart das britische Konzept dem Frachtführer pro Stopp viel Zeit, weil er nicht mehr um den Transporter herum gehen muss, um Sendungen aus dem Wagen zu holen.



Der Expressdienstleister TNT, der seine Frachtführer auch bei der Anschaffung von Erdgasfahrzeugen unterstützt, nimmt mit dem „Rechtslenker-Projekt“ erneut eine Vorreiterrolle ein. Harald Kopp, Manager Local Truck bei TNT, begrüßt den Alltagstest des „englischen“ Italieners. „Zum Glück passieren selten Unfälle, wenn die Frachtführer in den fließenden Verkehr aussteigen“, so Kopp. „Aber wenn wir das Risiko weiter minimieren können, sollten wir diese Chance nutzen. Wenn sich diese Idee als sinnvoll erweist, werden wir versuchen, weitere Frachtführer zur Anschaffung von Fahrzeug mit dem Steuer auf der rechten Seite zu überzeugen.“

Auch Gisbert Wernicke, Geschäftsführer des TNT Partners Wernicke Transport und Logistik, zeigt sich von dem Konzept begeistert. „Ich konnte den Rechtslenker-Ducato bereits probefahren und sehe so gut wie keine Nachteile“, so Wernicke. „Nach einer kurzen Eingewöhnungszeit lässt sich ein solches Fahrzeug im Stadtverkehr ebenso gut bewegen wie ein gewöhnlicher Transporter. Als riesigen Vorteil sehe ich die Zeitersparnis. Wir haben etwa 50 Stopps pro Tour. Selbst wenn wir nur 30 Sekunden pro Halt sparen, wäre das eine Ersparnis von rund 25 Minuten – jeden Tag.“

Für die Redaktionen:

1. TNT Express ist der weltweit führende Anbieter von Business-to-Business-Expressdienstleistungen. Das Unternehmen liefert über fast 900 Depots, Hubs und Sortiercenter wöchentlich 3,4 Millionen Pakete, Dokumente und Frachtstücke in über 200 Länder. Für den Transport stehen mehr als 19.000 Fahrzeuge und 42 Flugzeuge zur Verfügung. TNT Express verfügt über die ausgedehnteste Infrastruktur für die Expresszustellung auf dem Luft- und Landweg in Europa.
2. TNT Express beschäftigt weltweit 45.000 Mitarbeiter und ist das erste Unternehmen, das global als „Investor in People“ anerkannt wurde. In 2004 belief sich der Umsatz auf EUR 4,7 Milliarden. Im dritten Quartal 2005 erzielte TNT Express ein EBITA von EUR 96 Millionen, was gegenüber dem Vorjahreszeitraum (EUR 70 Millionen) einer Zuwachsrate von 37,1% entspricht. Die Internetadresse von TNT Express lautet: www.tnt.com
3. TNT N.V. (ehemals TPG, die Muttergesellschaft von TNT Express) bietet weltweit Post-, Express- und Logistikdienstleistungen an. Die TNT-Gruppe hat ihren Geschäftssitz in den Niederlanden, beschäftigt über 162.000 Mitarbeiter in 63 Ländern und ist in mehr als 200 Ländern aktiv. In 2004 belief sich der Gesamtumsatz des Unternehmens auf EUR 12,6 Milliarden. TNT N.V. ist an den Börsen in Amsterdam, New York, London und Frankfurt notiert. Die Internetadresse von TNT N.V. lautet: <http://group.tnt.com>
4. Die TNT Express GmbH beschäftigt in Deutschland rund 4.400 Mitarbeiter in 31 Niederlassungen. Täglich sind rund 1.800 Fahrzeuge im Einsatz. 2003 wurde die TNT Express GmbH mit dem Ludwig-Erhard-Preis ausgezeichnet, der höchsten Auszeichnung in der deutschen Wirtschaft für Spitzenleistungen im Rahmen von Business Excellence. Die Internetadresse von TNT Express in Deutschland lautet: www.tnt.de

Weitere Informationen bei:

TNT Express GmbH
Markus Wohler, Senior General Manager PR, Communications & Social Affairs
Haberstraße 2, 53842 Troisdorf
Telefon: 0 22 41/4 97-13 00
Telefax: 0 22 41/4 97-13 05
E-Mail: Markus.Wohler@tnt.de

Bildmaterial zu dieser Pressemeldung erhalten Sie im Internet unter
www.tnt.de ⇒ Über TNT ⇒ Presse ⇒ TNT aktuell ⇒ Titel dieser Pressemeldung